

BASILIKAKONZERT

KINDERCHORKONZERT

17. JUNI 2017



BASILIKAKONZERT

KINDERCHORKONZERT

*Kinderchor der Staatsoper Unter den Linden*MUSIKALISCHE LEITUNG *Vinzenz Weissenburger*ORGEL *Frank Schreiber*

Eine Pfingstvesper

EINZUG

Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist

(Melodie: Martin Luther)

ERÖFFNUNG

Deus in adjutorium meum intende

(Gregorianischer Gesang)

HYMNUS

Giovanni Battista Fasolo 1598–1664Versetzen zu *Pange lingua*alternatim zum gregorianischen Hymnus *Pange lingua*

PSALMEN

Orgelimprovisation

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809–1847Psalm 113: *Laudate pueri* op. 39/2

Orgelimprovisation

Arvo Pärt *1935Psalm 122: *Peace I leave with you*

Orgelimprovisation

Levente Gyöngyösi *1974Psalm 117: *Laudate Dominum**Johann Sebastian Bach* 1685–1750*Herr, du siehst statt guter Werke auf des Herzens Glauben*(Duett aus der Kantate *Es ist das Heil uns kommen her* BWV 9)

LESUNG

Max Reger 1873–1916*Danksaget dem Vater*

MAGNIFICAT

Fran Gerbić 1840–1917*Ave Maria* op. 66*Magnificat**Ave Maria* op. 66

FÜRBITTEN

Pater Noster

(Gregorianischer Gesang)

Johann Sebastian Bach*Vater unser im Himmelreich* für Orgel manualiter BWV 683**Randall Thompson** 1899–1984*Alleluia***Camille Saint-Säens** 1835–1921*Sub tuum praesidium*

Sa | 17. Juni 2017 | 19 Uhr | BASILIKA IM BODE-MUSEUM

In Zusammenarbeit mit den Staatlichen Museen zu Berlin

Kinderchor der Staatsoper Unter den Linden

Der Kinderchor der Staatsoper Unter den Linden hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Ensemble entwickelt, das sowohl auf der Opernbühne als auch mit Konzerten im In- und Ausland auf sich aufmerksam gemacht hat. Wiederholte Einladungen zu Gastspielreisen (u. a. nach Dresden, Hamburg, Italien, Frankreich, Luxemburg, Polen, in das Baltikum sowie nach Vietnam, China und in die USA) und Preise bei Wettbewerben (u. a. die Goldmedaille beim Internationalen Wettbewerb »Siauliai Cantat« in Litauen und der 1. Preis beim Landeschorwettbewerb in Berlin 2013, der 1. Preis mit der zweithöchsten Punktzahl aller teilnehmenden Chöre beim Deutschen Chorwettbewerb in Weimar 2014 sowie zwei Goldmedaillen beim internationalen Chorwettbewerb in Hoi An/Vietnam 2015) sprechen für die gewachsene künstlerische Qualität des Chors, der seit 2007 unter der Leitung von Vinzenz Weissenburger steht.

Seit dieser Zeit wurden die Arbeitsfelder sowie die öffentliche Präsenz des Chores beständig ausgeweitet. Im Zentrum stehen dabei die regelmäßigen Auftritte in der Berliner Staatsoper, in Musiktheaterwerken wie *La Bohème*, *Un ballo in maschera*, *Tosca*, *Turandot*, *Boris Godunow*, *Pique Dame*, *Der Rosenkavalier*, *Carmen* sowie in der Produktion *Der gestiefelte Kater*, die über 100 Mal in der Werkstatt des Schiller Theaters gezeigt wurde. Darüber hinaus tritt der Kinderchor mit eigenständigen Konzerten in Erscheinung, wozu neben A-cappella-Programmen auch einmal pro Spielzeit ein Konzert unter Mitwirkung der Staatskapelle Berlin zählt.

Auch in Zusammenarbeit mit Orchestern wie den Berliner Philharmonikern oder dem Rundfunk-Sinfonieorchester hat der Kinderchor seine Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. So wirkten 2012 die jungen Sängerinnen und Sänger an einer konzertanten Aufführung und einer CD-Produktion von Bizets *Carmen* mit den Berliner Philharmonikern und Sir Simon Rattle mit. In größerem Rahmen trat der Kinderchor auch schon im Vorprogramm von »Staatsoper für alle« 2014 vor mehreren zehntausend Besuchern auf dem Berliner Bebelplatz auf. Im Juni 2015 sang das Ensemble in Aufführungen

von Mahlers 3. Sinfonie unter Zubin Mehta mit der Staatskapelle Berlin und den Damen des Staatsopernchores.

Der Kinderchor der Staatsoper bietet eine fundierte musikalische Ausbildung für seine jungen Sängerinnen und Sänger, die sich zweimal in der Woche zu Proben treffen. Eine stimmbildnerische Betreuung erfolgt durch mehrere erfahrene Gesangspädagogen, die gemeinsam mit dem Chorleiter und seinen Assistenten daran arbeiten, die künstlerischen Standards weiter zu erhöhen. Die jüngsten Konzertreisen führten den Chor nach China, wo er in sieben Großstädten auftrat, sowie in die USA mit Konzerten u. a. in San Diego und Los Angeles.

Leiter des Kinderchores: *Vinzenz Weissenburger*

Assistent: *Frank Schreiber*

Stimmbildung: *Snezana Brzakovic* | *Maria-Elisabeth Weiler*

Kinderbetreuung: *Audrey Bresser* | *Juliette Günther* | *Pia Starke*



Vinzenz Weissenburger macht als Chor- sowie Orchesterdirigent gleichermaßen auf sich aufmerksam. Unabhängig davon, ob er mit Kindern oder Berufsmusikern musiziert, zeichnen sich seine Aufführungen durch einen freien Klang und eine durchhörbare Gestalt aus. Neben der besonderen Liebe zu der Musik des 19. und 20. Jahrhunderts setzt Vinzenz Weissenburger Akzente in der historisch informierten Aufführungspraxis von Barockmusik mit modernen Orchestern.

Vinzenz Weissenburger arbeitet mit Dirigenten wie Daniel Barenboim, Gustavo Dudamel, Andris Nelsons und Sir Simon Rattle zusammen und dirigiert in Konzerten und Opern Klangkörper wie das MDR-Sinfonieorchester Leipzig, die Staatskapelle Berlin und die Lautten Compagnie Berlin.

An der Staatsoper Berlin dirigierte Vinzenz Weissenburger seit der Spielzeit 2010/11 die Werkstatt-Produktionen *Der gestiefelte Kater* von César Cui, *Eisenhans!* von Ali N. Askin und Ermanno Wolf-Ferraris *Aschenputtel* sowie seit 2011 das traditionelle Weihnachtskonzert mit dem Kinderchor der Staatsoper und der Staatskapelle Berlin. 2010 leitete er in Dresden Mozarts *Die Zauberflöte* und 2011 Lortzings *Der Wildschütz* mit der Neuen Elbland Philharmonie. Im Juni 2012 debütierte er am Theater Hof mit Rossinis *Il barbiere di Siviglia*.

Vinzenz Weissenburger leitet seit 2007 den Kinderchor der Staatsoper Unter den Linden Berlin und baute ihn so aus, dass dieser u. a. 2013 in Litauen bei Siaulia Cantat die Goldmedaille und beim Deutschen Chorwettbewerb 2014 den 1. Preis gewann. Tournées führten ihn neben Deutschland nach Frankreich, Luxemburg, Italien, Polen, Lettland, Litauen, China und Vietnam. Beim internationalen Chorwettbewerb von Hoi An (Vietnam) wurde der Kinderchor mit zwei Goldmedaillen sowie Vinzenz Weissenburger mit dem »Conductor's Prize for Outstanding Achievement« ausgezeichnet.

Im September 2015 gründete er den Jugendkammerchor Junges Consortium Berlin, der bereits bei seinem ersten Wettbewerb im Februar 2017 beim Grand Prix of Nations drei Goldmedaillen errang. Auch hier erhielt Vinzenz Weissenburger einen Sonderpreis für »Excellent Conducting«.

Im November 2016 übernahm er nach ersten gemeinsamen Konzerten die künstlerische Leitung für den Chor des Jungen Ensembles Berlin.

Vinzenz Weissenburger wurde in Berlin geboren und studierte zunächst an der Universität der Künste Berlin und schloss sein Studium erfolgreich als Diplom-Tonmeister ab. Noch während der Studienzeit wurde er mit mehreren ersten Preisen bei internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. Von 2005 bis 2011 studierte er Dirigieren an der Hochschule für Musik Dresden bei Hans-Christoph Rademann (Chor) und bei Ekkehard Klemm sowie Christian Kluttig (Orchester). Er vertiefte er seine künstlerische Kompetenzen bei Meisterklassen mit The Hilliard Ensemble, dem Rundfunkchor Berlin (Simon Halsey und Grete Pederson) und bei der Stuttgarter Bachwoche (Helmut Rilling).

Frank Schreiber, 1981 in Annaberg-Buchholz im Erzgebirge geboren, erhielt seine erste Ausbildung als Pianist an der Musikschule seiner Geburtsstadt sowie an der sächsischen Spezialschule für Musik. Daran schloss sich ein Studium im Fach Kirchenmusik in Dresden und Berlin an. Neben seiner Tätigkeit als Korrepetitor des Kinderchors der Staatsoper Berlin arbeitet er als Kirchenmusiker in Berlin-Schöneberg und ist regelmäßig als Organist zu hören.

HERAUSGEBER Staatsoper Unter den Linden | Bismarckstraße 110 | 10625 Berlin

INTENDANT Jürgen Flimm

GENERALMUSIKDIREKTOR Daniel Barenboim

GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR Ronny Unganz

REDAKTION Dr. Detlef Giese

LAYOUT Dieter Thomas

FOTO privat

HERSTELLUNG Druckerei Rohloff

Gedruckt auf *Luxo Art Samtoffset*, FSC-zertifiziertes Papier (FSC = Forest Stewardship Council), welches die Richtlinien des FSC nach weltweit gültigen Chain-of-Custody-Standard (CoC/Produktkette) für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Waldbewirtschaftung nach ökologischen, sozialen und ökonomischen Standards erfüllt.